

## Virtuelle Ausstellung „Nun kommt der Knallprotz vom ganzen Land - Notgeld in Bayern 1914-1923“ bei bavarikon

„Nun kommt der Knallprotz vom ganzen Land: Billionenschein hat er sich prahlend genannt.“ So heißt es auf einem 1 Billion Mark Schein der Stadt Bamberg von 1923. Dieser Notgeldschein führt in die Zeit der Inflation und Wirtschaftskrise, die 1923 im Zusammenbruch des Geldwesens endete.



### [Stadt Bamberg: 1 Billion Mark von 1923](#)

Die virtuelle Ausstellung „Nun kommt der Knallprotz vom ganzen Land – Notgeld in Bayern 1914-1923“ widmet sich diesem Thema. Anhand ausgewählter Objekte werden Verlauf und Wirkung der Inflation in Deutschland zwischen 1914 und 1923 dargestellt. Der Fokus liegt dabei auf der Funktion, Verbreitung und Gestaltung des Notgelds.

Die Ausstellung ist ein Projekt der HVB Stiftung Geldscheinsammlung München und wird auf „bavarikon“ präsentiert. Bavarikon ist das Portal zu Kunst, Kultur und Landeskunde des Freistaats Bayern. Es präsentiert Kunst- und Kulturschätze aus bayerischen Kultur- und Wissenschaftseinrichtungen. bavarikon ist eine Initiative des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst mit dem Bayerischen Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat. Den laufenden technischen, redaktionellen und organisatorischen Betrieb von bavarikon trägt die Bayerische Staatsbibliothek.

Die HVB Stiftung Geldscheinsammlung ist seit 2017 in bavarikon vertreten. Es werden ausgewählte Bestände mit den Schwerpunkten "Bayerns Papiergeld" und "Seltene Geldscheine aus aller Welt" präsentiert.

Die virtuelle Ausstellung „Nun kommt der Knallprotz vom ganzen Land – Notgeld in Bayern 1914-1923“ finden Sie [hier](#).

Zur Präsentation der HVB Stiftung Geldscheinsammlung bei bavarikon gelangen Sie [hier](#).

